



# Jahresbericht

der

## Section Berchtesgaden des deutschen & österreichischen Alpenvereins für das Jahr 1882.

Die fortwährende Zunahme der Mitgliederzahl unserer Section ist der sicherste Beweis, dass die Zahl unserer Freunde sich vermehrt und unsere Thätigkeit allseitig Anerkennung findet.

Ende des Jahres 1881 zählten wir 84 Mitglieder; mittlerweile sind 7 Mitglieder ausgetreten, 23 eingetreten, so dass wir zu Ende des Jahres 1882 eine Mitgliederzahl von 100 konstatiren können.

Als Gebirgssection hatten wir im vergangenen Jahre wieder unser Augenmerk hauptsächlich auf den Wegbau und Wegmarkirungen geworfen, und wir sind in der angenehmen Lage, bedeutende Fortschritte in dieser Richtung nachweisen zu können. Der projectirte Wegbau von Sagereck nach Grünsee wurde ausgeführt und somit auch der zweite Zugang zum Funtensee fertig gestellt. Zweifelsohne wird durch diese Weganlage die Tour nach Funtensee nicht unbedeutend abgekürzt, desshalb empfiehlt es sich auch, diese Tour jener über die Saugasse vorzuziehen, da sie weit schöner und grossartiger ist.

Ein längst gefühlter Missstand wurde durch die Anlage eiserner Geländer in der Almbachklamm beseitigt, wozu auch der „Verschönerungsverein Berchtesgaden“ bereitwilligst seine Hand bot. Sämmtliche gefährliche und schwindelerregende Stellen in der Klamm sind nun mit genannten Geländern versehen und die so sehenswerthe Klamm nun für Jedermann zugänglich. — Nicht unerwähnt wollen wir die neue Brücken-Anlage des „Verschönerungsvereins Berchtesgaden“ bei Anfang lassen, wodurch die von Berchtesgaden kommenden Klammbesucher eine Zeitersparniss von mindestens 40 Minuten erzielen.

Die so oft projectirte Wegreparatur des sog. „Leiterl“ am Untersberg wurde endlich einmal auch vorgenommen. Die schlechten durch Abrutschungen beschädigten Stellen sind nun beseitigt und ein guter Fusssteig führt nun von der hinteren Gern in Windungen zur Scharte, oberhalb des Leiterl.

An kleinen Bauunternehmungen sind zu verzeichnen: Reparatur der Wege „Gasperlhen—Kneifelspitze; Bartholomä—Schrainbach; Saletalpe—Sagereckkaser; Watzmann—Falz,“ und Geländerreparatur auf die Watzmann-Mittelspitze.

Auch an Wegbezeichnungen wurde viel geleistet. Die Linien: Königssee—Torrennerjoch—Golling; Funtensee—Diessbachscharte (Hundstod) Diessbachthal—Kaltenbrunn und Gern—Leiterl—Reissenkaser—Greinswies wurden mit den nöthigen Wegmarken versehen.

Die Gesamtlänge der bis jetzt bezeichneten Wege beträgt circa 60 Stunden.

Der Besuch unseres Unterkunftshauses in Funtensee war in diesem Jahre ein geringer, was namentlich den abnormen Witterungsverhältnissen zuzuschreiben ist. Im Fremdenbuch sind 142 Personen eingeschrieben. Die Einnahmen stehen desshalb auch jenen des Vorjahres bedeutend nach. Um die für den Schlafraum für Herren noth-

wendige Sicherheit bei Feuersgefahr herzustellen, war eine kleine bauliche Veränderung nothwendig, deren Kosten in nachstehender Abrechnung verzeichnet sind.

Verschiedene unserer verehrten Mitglieder machten häufig Ausflüge auf die heimischen Berge; besonders erwähnenswerth scheinen die Bergtouren unserer beiden wackeren Bergführer Kederbacher und Preiss, welche unter den Touren der Bergführer nachstehend aufgeführt sind.

Im Bergführerwesen sind keine wesentlichen Veränderungen eingetreten. Die Zahl der amtlich autorisirten Führer beträgt zur Zeit 29. — Die vom Centralausschuss gelieferten Führerzeichen wurden vertheilt und wir können mit Freuden constatiren, dass die Touristen diese Abzeichen nicht unbeachtet lassen; nicht autorisirte Führer wurden fast gar nicht mehr engagirt. — Ein Führer erhielt wegen Uebertretung der Bergführerordnung 48 Stunden Arrest; die Klage gegen einen zweiten Führer musste wegen mangelnden Beweises fallen gelassen werden. — Bei der kürzlich stattgehabten Revision der Führerbücher wurde die unliebsame Entdeckung gemacht, dass mehrere Führer sich keine oder nur sehr wenige Zeugnisse in ihre Bücher eintrage lassen. Wir werden nicht ermangeln, an das königl. Bezirksamt die Bitte zu richten, jenen Führern, die sich derartige Versäumnisse zu Schulden kommen liessen, die Zurückgabe der Führerbücher zu verweigern.

Nach den in den Büchern eingetragenen Zeugnissen führten unsere Führer folgende Touren aus: Watzmann 62mal; Steinernes Meer — Saalfelden 33mal; Torrennerjoch — Golling 13mal; Jänner 12mal; Schneibstein 9mal; Gotzen 8mal; Hundstod 8mal; Göll 6mal; Untersberg 5mal; Brett 5mal; Kammerlinghorn 5mal; Blau-eis 4mal; Rossfeld 4mal; Funtensee 3mal; Göllstein 3mal; Hochkalter 3mal; Scharitzkehl 3mal; Edelweisslahner 3mal; Hochkönig 2mal; Kallersberg 1mal; Reitalpe 1mal; Grünstein 1mal; Hocheisspitze 1mal; Todter Mann 1mal. — Johann Grill (Köderbacher senior) führte an auswärtigen Bergtouren aus: Hochtann; in der Monte Rosa Gruppe: Breithorn, Weisshorn, Monte Rosa, Zinal Rothhorn, Gabelhorn, Dent Blanche, Matterhorn, Riffelhorn; in der Bernina-Gruppe: Piz Languard, Piz Tschierva, Piz Kesch, Diavolezza, Piz Bernina, Confinale-Pass, Ortlerspass. — Johann Punz (Preissei): Herzog Ernst, Zirknitzscharte, Hochstadel, Schusterplatte, Kar-eisfeld, Gletscher-Markirung in der Venediger-Gruppe mit Hrn. Prof. Richter 10 Tage lang.

Das von der Section herausgegebene Itinerar für das Berchtesgadener Land erschien in verbesserter Auflage und erfreute sich einer starken Abnahme.

Dem Ansuchen des Herrn Oberförsters Kadner in St. Martin entsprechend, wurde eine Sammlung zum Besten des Verderkaser-Klambaues unternommen, welche das ansehnliche Resultat von 143 Mark erzielte.

Auch der Hilferuf der durch die Ueberschwemmung beschädigten Tyroler und Kärnthner blieb bei uns nicht ungehört. Viele Vereine, Gemeinden, Private leisteten namhafte Beiträge; als besonders erwähnenswerth jedoch erscheinen: der Erlös eines Dilettanten-Conzerts und eine Sammlung unsers verehrten Mitgliedes Herrn Apotheker Stözl in Rothenburg am Neckar, dem es gelang, die Summe von 251 *M* 45 *S* in seinem jetzigen Aufenthaltsorte zu sammeln und an die hiesige Sammelstelle abzuliefern. Im Ganzen wurden 769 *M* gesammelt und dem Centralausschuss unseres Vereins zugesandt. Allen diesen edlen Gebern sei hiemit nochmals der Dank Namens der Verunglückten ausgesprochen.

Zum Schlusse nehmen wir Veranlassung, den Herren Oberförstern Krembs und Weinberger für ihre Bemühungen gelegentlich der Wegbauten am Grünsee und am Untersberg, sowie Allen, die sich für das Gedeihen des Vereins Verdienste erworben haben, unsern herzlichsten Dank auszusprechen.

Berchtesgaden, den 5. Februar 1883.

Der Vorstand:

Josef Lamprecht.

## Summarischer Ausweis über Einnahmen und Ausgaben im Jahre 1882.

Einnahmen	M	P	Ausgaben	M	P
Beiträge von 100 Mitgliedern	900	—	Beiträge für 100 Mitglieder an die Centralkassa	600	—
Subvention aus der Centralkassa für die Almbachklamm	300	—	Regie incl. Porti für Zeitschriftenversandt, Buchdruckerrechnung	224	75
Subvention vom Verschönerungsverein für die Almbachklamm	150	—	16 Lieferungen der Alpenflora für die Bibliothek	16	—
Verkauf von Vereinszeichen	16	—	Beitrag zum Witterungsbericht	20	50
Verkauf eines Führerseiles	5	10	Subvention für die Vorderkaserklamm	20	—
Activrest von 1881	51	42	Subvention an den Bergführerverein	10	—
Unverzinsliches Darlehen	110	61	Für Vereinszeichen	24	—
			Für Wegbauten und Wegbezeichnungen		
			a) Geländer in der Almbachklamm	450	—
			b) Wegbau Grünsee—Funtensee	14	—
			c) Wegreparatur Kneifelspitze	15	—
			d) Schreinbach und Sagereck	9	40
			e) Watzmann—Falz	20	40
			f) Watzmann Mittelspitze	24	—
			g) Für Wegbezeichnungen	85	08
	1533	13		617	88
				1533	13

## Jahresrechnung für das Unterkunftshaus am Funtensee 1882.

Einnahmen	M	P	Ausgaben	M	P
Gebühren für Benützung des Unterkunfts- hauses	177	—	Für Steuern	7	80
Darlehen	98	65	Brandversicherung	10	35
			Verzinsung des aufgenommenen Capitals	55	—
			Unterhaltung des Hauses, Inventars, nebst baulicher Veränderung	202	50
	275	65		275	65

# Vermögens-Stand

am 31. Dezember 1882.

## Activa:

Unterkunftshaus am Funtensee . . . . .	3500 M. — S <sup>g</sup>
Bibliothek, 62 Bände . . . . .	— „ — „
Vereinszeichen . . . . .	14 „ — „
	<hr/>
	3514 M. — S <sup>g</sup>

## Passiva:

Darlehen für die Funtenseehütte . . . . .	1300 M. — S <sup>g</sup>
Darlehen zur Deckung des Passivrestes pro 1882 . . . . .	110 „ 91 „
Darlehen zur Deckung des Passivrestes für die Funtenseehütte pro 1882 . . . . .	98 „ 65 „
	<hr/>
	1509 M. 56 S <sup>g</sup>

# Zusammenstellung

der

Ausgaben für Wegbauten, Wegbezeichnungen und Hüttenbau vom Jahre 1876 bis 1883.

Wegbau von Bartholomä nach Schrainbach . . . . .	1162 M. 87 S <sup>g</sup>
„ „ Watzmann Hocheck zur Mittelspitze . . . . .	994 „ 90 „
„ „ Oberlahner nach Funtensee . . . . .	506 „ 30 „
„ „ Salet nach Grünsee und Funtensee . . . . .	689 „ 81 „
„ auf der Kneifelspitze . . . . .	62 „ 60 „
Wegbezeichnungen . . . . .	450 „ 17 „
Geländer in der Almbachklamm . . . . .	450 „ — „
Kleine Bauunternehmungen . . . . .	70 „ 45 „
Ankauf, Ausbau und Einrichtung des Funtenseehauses . . . . .	4000 „ — „
	<hr/>
	8387 M. 10 S <sup>g</sup>

# Mitglieder-Verzeichniss

## pro 1882.

- |   |  |
|---|--|
| <p>Herr <b>Adelung</b> Alexander v., in Stuttgart.</p> <p>„ <b>Aigner</b> Conrad, k. Förster in Schappach.</p> <p>„ <b>Althaus</b> Carl, Gutsverwalter in Schönau.</p> <p>Frau <b>Armansperg</b>, Gräfin v., k. Bezirksamtswaunsgattin.</p> <p>„ <b>Balbi</b> Senega, Marchessa v., in Genua.</p> <p>Herr <b>Barth</b> J., Freiherr v., k. Oberamtsrichter hier.</p> <p>„ <b>Bayer</b> Michael, Kaufmann und Reservelieutenant in Bamberg.</p> <p>„ <b>Bayer</b> Victor, Privatdocent an der Universität in Strassburg.</p> <p>„ <b>Beer</b> Stefan, Gastgeber hier.</p> <p>„ <b>Borch</b>, Alhard Freiherr v. d., Rittmeister z. D. in Friedeburg a. S.</p> <p>„ <b>Borch</b>, Fritz Freiherr v. d., Premierlieutenant in Potsdam.</p> <p>„ <b>Brandner</b> Michael, Zimmermeister hier.</p> <p>„ <b>Brandner</b> Michael, Bergführer in Königssee.</p> <p>„ <b>Busche-Lohe</b>, Freiherr v. d., Rittergutsbesitzer auf Cösitz.</p> <p>„ <b>Clauss</b>, k. Rechnungsrath in Berlin.</p> <p>„ <b>Conrad</b> Conradin, Kunstmaler in Charlottenhütte bei Hallein.</p> <p>„ <b>Dalke</b>, geheim. Oberfinanzrath in Berlin.</p> <p>„ <b>Deneke</b> Wilhelm, Kaufmann in Magdeburg.</p> <p>„ <b>Dobmayer</b> Josef, Schmiedmeister hier.</p> <p>„ <b>Doria</b> Teresa, Marchessa v., in Genua.</p> <p>„ <b>Dosse</b> Paul, Gutsbesitzer, Hof Dietfeld.</p> <p>„ <b>Eckschlager</b> Georg, Metzgermeister hier.</p> <p>„ <b>Egloffstein</b>, Heinrich Freiherr v., Premierlieutenant in Beucha.</p> <p>„ <b>Eichelmann</b> Georg, Schneidermeister hier.</p> <p>„ <b>Eichelmann</b> Michael, Schneidermeister hier.</p> <p>„ <b>Eibl</b> Sebastian, Lohnkutscher hier.</p> <p>„ <b>Engelmann</b>, H. von, Direktor in Berlin.</p> <p>„ <b>Engelmann</b>, H. von, Lieutenant in Stettin.</p> <p>„ <b>Geiger</b> J. B., k. Rentbeamter in Traunstein.</p> <p>„ <b>Geiger</b> Franz, Kaufmann in London.</p> <p>„ <b>Gengenbach</b> August, Buchdruckereibes., Mannheim.</p> <p>„ <b>Geuther</b> Georg, Fabrikbesitzer in Lichtenfels.</p> <p>„ <b>Gimpl</b> J. E., Stiftsdecan in Tittmoning.</p> <p>Fräul. <b>Goemann</b> Martha in Berlin.</p> <p>Herr <b>Graul</b> Ernst, Forsteleve in Hohenaschan.</p> <p>„ <b>Grill</b> Johann, Bergführer in Ramsau.</p> | <p>Herr <b>Grösswang</b> Josef, Hôtelier in Königssee.</p> <p>„ <b>Haindl</b> Xaver, Architect in München.</p> <p>„ <b>Haller</b> J. B. Hôtelier hier.</p> <p>„ <b>Heyden</b>, Dr. Friedrich von, in Dresden.</p> <p>„ <b>Hohm</b> Michael, Kunstschnitzer hier.</p> <p>„ <b>Hornberger</b> J., k. Forstmeister hier.</p> <p>„ <b>Hölzl</b> Peter, Bergführer hier.</p> <p>Fräul. <b>Ianke</b> Hedwig in Berlin.</p> <p>Herr <b>Isanker</b> Johann, Bergführer hier.</p> <p>„ <b>Kaserer</b> André, Kaufmann hier.</p> <p>„ <b>Kerschbaumer</b> Jakob, Kaufmann hier.</p> <p>„ <b>Kirchmayr</b> Michael, Bürgermeister hier.</p> <p>„ <b>Köberl</b> Georg, Hôtelier hier.</p> <p>„ <b>Krembs</b> Max, k. Oberförster in Königssee.</p> <p>„ <b>Krösswang</b> Johann, Hôtelier hier.</p> <p>„ <b>Kunkel</b>, k. Oberförster in Schellenberg.</p> <p>„ <b>Lamprecht</b> Josef, Apotheker hier.</p> <p>„ <b>Langeloth</b> J. C., pract. Arzt in Mannheim.</p> <p>„ <b>Leitner</b> Anton, Kupferschmiedmeister hier.</p> <p>„ <b>Liphart</b> Friedrich, k. Schlossverwalter hier.</p> <p>„ <b>Lorenz</b> Carl, Baumeister hier.</p> <p>„ <b>Lorenz</b> Gustav, Maler hier.</p> <p>„ <b>Mayer</b> J. B., k. Salinen-Inspektor hier.</p> <p>„ <b>Mayer</b> Josef, Kunstgärtner hier.</p> <p>„ <b>Mendl</b> Conrad, Goldarbeiter hier.</p> <p>„ <b>Miller</b>, Dr. Julius, k. Bezirksarzt hier.</p> <p>„ <b>Moderegger</b> Carl jun., Schiffmeister in Königssee.</p> <p>„ <b>Ney</b> Paul, Photograph hier.</p> <p>„ <b>Notz</b>, Gastgeber in Salzburg.</p> <p>„ <b>Nusser</b> Jakob, Kaufmann hier.</p> <p>Fräul. <b>Pallavicino</b>, Marchessa v., in Genua.</p> <p>Herr <b>Papst</b> Friedrich, Kaufmann hier.</p> <p>„ <b>Paulsen</b>, Dr. med. in Kiel.</p> <p>„ <b>Pirngruber</b> Raphael, Hôtelier hier.</p> <p>„ <b>Ponn</b> Josef, Zimmermeister hier.</p> <p>„ <b>Puchner</b> Josef, Melber hier.</p> <p>„ <b>Punz</b> Josef, Bergführer in Ramsau.</p> <p>„ <b>Punz</b> Georg, Bergführer in Königssee.</p> <p>„ <b>Rast</b> Johann, Apotheker in Nürnberg.</p> <p>„ <b>Scheifler</b> Ulrich, Maler hier.</p> <p>„ <b>Schön</b> Wilhelm, Legationssekretär in Athen.</p> <p>„ <b>Schön</b> Julius, Fabrikbesitzer in Worms.</p> <p>„ <b>Spitzel</b>, Georg von, Kaufmann hier.</p> |
|---|--|

*Preis Ann 10 Febr 1883*  
*A 503*

Herr **Schwarzenbeck** Georg, Posthalter hier.  
„ **Schwarzenbeck** Jakob, Villabesitzer hier.  
„ **Stangassinger** C., Schlossermeister hier.  
„ **Stoelzl** Max, Apotheker in Rottenburg a. N.  
„ **Stübelthür** Gottfried, Bäckermeister hier.  
„ **Stummer** Christian, Lehrer in Bischofswies.  
„ **Vanwerden** Josef, k. Bergschreiber hier.  
„ **Vonderthann** Ludwig, Buchhändler hier.  
„ **Volkart** Ernst, Apotheker in München.  
„ **Waagen** Adalbert, Kunstmaler hier.  
„ **Walch** Michael, Kunstschnitzer hier.

Herr **Walch** Nepomuk, Bergführer hier.  
„ **Weinberger** Ludwig, k. Oberförster in Bischofswies.  
„ **Weinberger** Max, k. Forstamtsassistent in Nürnberg.  
„ **Weiss** Michael, Kaufmann hier.  
„ **Wiesend** Reinhard, k. Bezirksamtsassessor hier.  
„ **Woerle** Jos., Kaufmann in München.  
„ **Wichtl**, Assekurranz-Inspector in München.  
„ **Zacha**, von, Oberst in Hirschberg.  
„ **Zechmeister** Josef, Bäckermeister hier.  
„ **Ziegler**, Otto von, k. Rentbeamter hier.  
Summa **100** Mitglieder.

## Ausschuss.

I. Vorstand: Herr **Lamprecht** Josef, Apotheker hier.  
II. Vorstand: Herr **Waagen** Adalbert, Kunstmaler hier.  
Cassier u. Schriftführer: Herr **Schwarzenbeck** Jakob, Villabesitzer hier.  
Beisitzer: Herr Baron J. von **Barth**, k. Oberamtsrichter hier.  
Beisitzer: Herr **Mayer** J. B., k. Salineninspector hier.

Österr. Alpenverein Zwst. Ibk.



Die P. T. Sections-Mitglieder werden höflichst gebeten, allenfallsige Irrungen in der Rechtschreibung der Namen, vorzunehmende Aenderungen in der Titulatur, ebenso auch vorkommenden Domicilswechsel gütigst an uns bekannt zu geben.